



Bürgerinformation

Hauptstrasse 56
90547 Stein

Telefon: 0911-6801 - 0
Telefax: 0911-6801 -1977
info@stadt-stein.de
www.stadt-stein.de

zur 26. Sitzung des Bau-, Verkehrs- und Umweltausschusses
am 24.05.2022

zu Drucksachen Nr.: 0697/2022

Radverkehrskonzept Stein, Umsetzung und Planung weiterer Maßnahmen

Sachverhalt (Problembeschreibung/Begründung):

In Zusammenarbeit mit dem Landkreis Fürth (samt Radverkehrskonzept des LK Fürth) soll das städtische Radverkehrskonzept umgesetzt werden. Hierzu wurde vereinbart, dass Umsetzungsstrategien des Radverkehrskonzeptes mit entsprechenden Maßnahmen jeder Kommune untersetzt werden.

Seitens der Stadt Stein werden dabei folgende Maßnahmen zur Umsetzung in den Jahren 2022/2023 vorgesehen:

Umgestaltung des Knotenpunktes Regelsbacher Straße/Schillerstraße. Hierbei soll geprüft werden, wie der Radverkehr sicherer und komfortabler über die Kreuzung geleitet wird.

Da es sich hierbei um eine größere planerische Maßnahme handelt, wird empfohlen, dies durch ein Fachbüro überplanen zu lassen. Die Konzeption hierzu wird in der Folge selbstverständlich im Bauausschuss vorgestellt und beraten.

Eine weitere Maßnahme könnte die Überplanung des Einmündungsbereichs Mühlstraße/Eichenweg sein, die im Zusammenhang mit der Querungshilfe in Höhe des Schulwegs zu sehen ist. Auch hier sind Wegebeziehungen, die durch die Überplanung optimiert und sicherer gestaltet werden können (z. B. der in zwei Richtungen befahrbare gemeinsame Fuß- und Radweg auf der nördlichen Straßenseite), das Planungsziel.

Ebenfalls soll in einer weiteren Maßnahme der Radweg zwischen den Stadtteilen Deutenbach und Bertelsdorf sicher gestaltet werden. In den beiden Stadtteilen (jeweils Eingangsbereich) ist die Einleitung/Ausleitung auf den gemeinsamen Geh- und Radweg entlang der Raiffeisenstraße zu überplanen. Dies kann seitens der Stadt Stein geleistet werden. Eine Umsetzung würde durch den Bauhof erfolgen.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass weitere priorisierte Maßnahmen gemäß Radverkehrskonzept der Stadt Stein in einer weiteren Sitzung zu beraten wären.

Beschluss:

1. Die Umgestaltung des Knotenpunktes Regelsbacher Straße/Schillerstraße soll unter Berücksichtigung des Radverkehrs erfolgen. Ein Planungsbüro soll hierzu beauftragt werden.
2. Die Querungshilfe in der Mühlstraße und der Einmündungsbereich Eichenweg/Mühlstraße sollen unter Berücksichtigung des Radverkehrs umgeplant werden. Ein Planungsbüro soll hierzu beauftragt werden.
3. Der Radweg entlang der Raiffeisenstraße/Bertelsdorfer Straße soll im Eingangsbereich Deutenbach sowie im Eingangsbereich Bertelsdorf neu konzipiert und überplant werden. Der Fokus liegt hierbei auf dem Ein- und Ausleiten der Radfahrenden.